



Gesuch um Anerkennung einer Betriebszweiggemeinschaft (BZG)

im Sinne von Artikel 12 der Verordnung über landwirtschaftliche Begriffe und die Anerkennung von Betriebsformen (LBV; SR 910.91)

1. Mitglieder der BZG

	Kant. Betr. Nummer	Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer
Mitglied 1 (vertritt die Gemeinschaft)		
Mitglied 2		
Mitglied 3		

2. Beginn

Die vorgesehene BZG wird auf den gegründet

3. Zusammenarbeitsbereich

Die vorgesehene BZG betrifft folgende Betriebszweige:

	Bemerkungen/Weitere Details:
Tierhaltung <input type="checkbox"/>	_____
Milchproduktion <input type="checkbox"/>	_____
Futterbau <input type="checkbox"/>	_____
Ackerbau <input type="checkbox"/>	_____
Spezialkulturen <input type="checkbox"/>	_____

4. Fahrdistanz

Die Fahrdistanz zwischen den Betriebszentren der beteiligten Betriebe beträgt _____ km

5. Ausserbetriebliche Tätigkeiten der Mitglieder

Sind Sie ausserbetrieblich tätig? (ja / nein) - Wenn ja: Art und Umfang? (Anzahl Tage oder Stunden pro Jahr)

Mitglied 1	_____	_____
Mitglied 2	_____	_____
Mitglied 3	_____	_____

6. Tiere oder Flächen

In die BZG eingebrachter Tierbestand (wenn die BZG die Tierhaltung betrifft) - In die BZG eingebrachte Flächen, Kulturen oder Spezialkulturen (wenn die BZG die Bewirtschaftung von Kulturen betrifft)

von Mitglied	Bezeichnung der Tiere oder der Flächen	Anzahl / Aren

Die Aufteilung muss auch im Vertrag festgehalten sein. Sie braucht sich jedoch nicht zwingend nach festen Tierzahlen oder Flächen zu richten, sondern kann auch durch einen Verteilschlüssel erfolgen.

7. Milchlieferrechte der einzelnen Mitgliedsbetriebe

	Mitglied 1	Mitglied 2	Mitglied 3
Lieferrecht in kg vor der Gründung der BZG			
Lieferrecht in kg nach der Gründung der BZG			

Wenn die BZG die Milchviehhaltung umfasst, müssen alle Milchkühe (auch Galtkühe) von den Mitgliedern mit Milchkontingent deklariert werden. Sie fallen dort bei den RGVE-Beträgen in den Abzuges für vermarktete Milch (1 RGVE pro 4'400 kg). Für die Beitragsberechnung werden die Tiere - trotz einer eventuellen, vertraglich anders geregelten Aufteilung - gemäss der vorangehenden Bedingung berücksichtigt, da sonst eine Umgehung gemäss Artikel 30 Absatz 3 und Artikel 31 Absatz 3 der Direktzahlungsverordnung vermutet wird.

8. Separat geführte Betriebszweige

Bewirtschafter:	Art des separat geführten Betriebszweiges:

9. Arbeitsteilung / Bemerkungen

Wer verrichtet welche Arbeiten innerhalb der BZG - Weitere Bemerkungen

10. Unterschrift

Die Unterzeichneten bestätigen, die Angaben wahrheitsgetreu gemacht zu haben und stellen hiermit das Gesuch um Anerkennung der BZG.

Ort und Datum:

Die Gesuchsteller

Mitglied 1

Mitglied 2

Mitglied 3

Einzureichen **zusammen mit dem Vertrag über die BZG** bei:
Landwirtschaftsamt St.Gallen, Unterstrasse 22, 9001 St.Gallen